

Presseinformation

19. Januar 2017

Weiterbildungskatalog für Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen wird auch 2017 fortgesetzt

LR Schwarz: „Schule wird zunehmend zum neuen Lebensraum für Kinder und Jugendliche“

Die Nachfrage nach Kinderbetreuung am Nachmittag steigt stetig an, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren ist weiterhin ein zentrales Thema. Eltern möchten ihre Kinder bestens betreut wissen, deshalb hat die laufende Qualitätsverbesserung der Nachmittagsgestaltung und die Aus- und Weiterbildung von Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen, die im Rahmen der Schulischen Nachmittagsbetreuung die Kinder und Jugendlichen begleiten, weiterhin hohen Stellenwert in Niederösterreich. „Schule wird zunehmend zum neuen Lebensraum für Kinder und Jugendliche. Damit der Freizeitteil am Nachmittag qualitativ hochwertig bleibt, ist uns die laufende Weiterbildung der Betreuungspersonen ein wichtiges Anliegen“, so Landesrätin Mag. Barbara Schwarz.

Die NÖ Familienland GmbH ist aktiver Kooperationspartner von NÖ Gemeinden und unterstützt beim Angebot und bei der Durchführung der Schulischen Nachmittagsbetreuung. Mittlerweile wird diese bereits an 181 Standorten mit insgesamt 259 Gruppen angeboten. Die Kinder und Jugendlichen werden von Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen durch den Nachmittag begleitet, die ihnen ein spielerisches, förderndes und abwechslungsreiches Programm ermöglichen. Um die gute Qualität der Nachmittagsbetreuung weiter zu gewährleisten, wurde für das Schuljahr 2016/17 ein passgenauer Weiterbildungskatalog mit vielfältigem Angebot zusammengestellt.

Das Weiterbildungsangebot 2017 startete am vergangenen Samstag mit dem Seminar zum Thema Umgang mit „schwierigen“ Kindern und Jugendlichen in den zweiten Teil der Seminarreihe. Die Inhalte erstreckten sich von spielerischen Möglichkeiten zur Förderung eines guten Gruppenklimas bis hin zu Lösungsvorschlägen von Konfliktsituationen und das Verstehen lernen von so mancher Provokation. „Wir möchten unsere Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen optimal auf verschiedenste Situationen in der Schulischen Nachmittagsbetreuung vorbereiten, ihnen nützliche Werkzeuge und Tipps für die

Presseinformation

Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit auf den Weg geben damit Eltern ihre Kinder weiterhin in besten Händen wissen", freut sich Bildungs- und Familien-Landesrätin Schwarz über das abwechslungsreiche Weiterbildungsprogramm.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at, NÖ Familienland, Karin Feldhofer, 02742/9005-13484, E-Mail karin.feldhofer@noel.gv.at, <http://www.noefamilienland.at/>